



Betriebsanweisung nach §14 GefStoffV

Org.einheit:	Fakultät f. Chemie&Geowissenschaften, Organisch-Chemisches Institut	Raum:	
Arbeitsgruppe:	AK Bunz	Tätigkeit:	
Verantwortlich:	Herr Prof. Uwe Bunz	Ersteller:	AK BUNZ (Lesezugriff)
		Datum:	15.02.2022

Gefahrstoffbezeichnung

Maleinsäureanhydrid

108-31-6
C₄H₂O₃

(MSA; cis-Butensäureanhydrid; Maleinanhydrid; Maleinsäureanhydrid, fest (IMDG); Dihydro-2,5-dioxofuran)

Gefahren für Mensch und Umwelt

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.
WGK1: schwach wassergefährdend.



Gefahr

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264: Nach Gebrauch ... gründlich waschen.
P270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
Schutzhandschuhe: Material abhängig vom verwendeten Stoff, bitte erkundigen.



Verhalten im Gefahrfall

Bei Freiwerden von Gasen und Dämpfen umgehend den Raum verlassen, dabei möglichst Fenster öffnen. Wiedereintritt nur unter Atemschutz (Maske mit geeignetem Filter oder Sauerstoff-Selbstretter).

Im Brandfall sofort Löschmaßnahmen mit CO₂-, ggf. auch Pulverfeuerlöscher einleiten. Fenster schließen. Keine Atemschutzmaske, sondern Sauerstoff-Selbstretter verwenden! Rechtzeitig Feuerwehr alarmieren! Bewusstlose und/oder hilflose Personen aus dem Gefahrenbereich bringen! Gefährdete Personen im näheren Umkreis warnen!



Erste Hilfe

Nach Kleidungskontakt: Sofort ausziehen und mit viel Wasser auswaschen. Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abspülen, bei Hautreaktion einen Arzt aufsuchen*. Nach Augenkontakt: Unter fließendem Wasser bei geöffnetem Lidspalt 10 Minuten spülen, dann sofort einen Augenarzt aufsuchen*. Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken lassen, dann sofort einen Arzt aufsuchen*. Nach Einatmen: An die frische Luft bringen, umgehend einen Arzt aufsuchen*. (* Möglichst Stoffetikett mitnehmen).



Sachgerechte Entsorgung

Richtlinien des Zentralen Chemikalienabfall-Zwischenlagers beachten.

Unterschrift des Arbeitsbereichsverantwortlichen
(Herr Prof. Uwe Bunz)